



Sterbefall zu Hause:

- Benachrichtigung des behandelnden Arztes - dieser verständigt dann den Sprengelarzt (Totenbeschau)
- Benachrichtigung des Bestatters (nachdem der Sprengelarzt da war)

Originaldokumente des Verstorbenen die wir benötigen:

- Geburtsurkunde und/oder Geburts- bzw. taufschein
- Staatsbürgerschaftsnachweis oder Auszug aus der Heimatrolle
- Heiratsurkunde (Scheidungsdekret)
- Meldezettel

- Foto (in Farbe) für Partendruck, Sterbebilder und Todesanzeige in der Tiroler Tageszeitung
- Adressliste mit den Anschriften aller Angehörigen
- Kleidung für den Verstorbenen (keine Schuhe)

Wir übernehmen:

- Kontaktaufnahme mit der Geistlichkeit oder einem Grabredner
- Veranlassung der Graböffnung u Grabschließung
- Bestellen des Sargbuketts u. der Blumenkränze
- Steinmetz (Steinneukauf / Beschriftung / Abtragen)
- Terminvereinbarung mit dem Friedhofsamt / umschreiben von Grabbesitz

evtl. Grabneukauf

- Organisation des Begräbnisablaufes und der Messe
- Musik (Bläser / Orgel)
- Todesanzeige in der Zeitung

Wichtig:

In welchen div. Verwandtschaftsverhältnissen war der/ die Verstorbene:

Mutter/ Vater, Schwiegermutter/Schwiegervater., Tochter/Sohn, Oma/Opa, Uroma/Uropa, Bruder/Schwester, Schwager/Schwägerin, Onkel/ Tante, Pate/Patin, Cousin/Cousine, Nefte/Nichte, ... auf der Parte alle anzuführen!

Im Anhang sind weiters alle näheren Verwandten dem Alter entsprechend mit Namen anzuführen!

Evtl. haben sie auch einen Spruch den die verstorbene Person gerne mochte / der viel über sie/ihn aussagte für den Partezettel und die Sterbebilder.

War die Person Mitglied in einem / mehreren Vereinen?

- oftmals tragen die Vereinskameraden den Sarg / die Fahne

zum Abmelden:

Sie bekommen von uns die Sterbeurkunden zum Abmelden von

- Pensionsversicherung
- TV / Radio
- Bankkonten / Sparbüchern
- Zusatzversicherung (hier wird eine gebührenpflichtige Urkunde von 8,60 benötigt)
- Auto